

SARDINIEN 04. BIS 11. APRIL 2020

Sardinien ist eine politisch zu Italien gehörende Insel. Sie ist die zweitgrößte Mittelmeerinsel mit einer fast 2.000 km langen Küste, Sandstränden und einem bergigen, von Wanderwegen durchzogenen Landesinneren.

1.Tag: Samstag 04. April 2020 Klagenfurt – Venedig – Olbia

Transfer von Klagenfurt zum Flughafen Venedig Marco Polo. 11:05 Uhr Abflug ab VCE Venedig Marco Polo – 12:30 Uhr Ankunft in OLB Olbia. Begrüßung durch die örtliche Agentur, Transfer zum Hotel, Bezug der Zimmer, Abendessen.

2.Tag: Sonntag 05. April 2020 Ausflug ganztägig: Costa Smeralda und Insel Maddalena inkl. Fähre Palau - La Maddalena – Palau



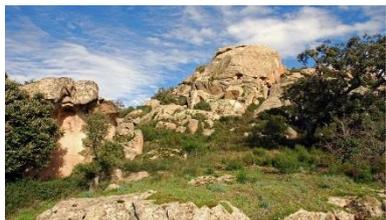
Dieser verzauberte Küstenstrich verdankt seinen Namen der einmaligen Farbe des Wassers. Trotz der vielen Villen, Hotels, Häfen und Vergnügungsorte, die man hier seit den 60er Jahren, seit der Entdeckung durch Aga Khan gebaut hat, spielt die Schönheit der Natur noch die wichtigste Rolle bei dem Besuch. Die Fahrt gibt dem Besucher die Möglichkeit, den mondänen Hauch zu spüren, der Porto Cervo und Porto Rotondo, die raffinierten Jet-Set-Hauptstädte der Küste, umweht, aber auch unberührte Teile der rauen

Felsenküste zu entdecken, in denen, so wie z.B. in Capriccioli, nur die Natur mit ihrer großartigen Kunst am Werk war.

Am Nachmittags Fahrüberfahrt zur Insel La Maddalena, die einzige bewohnte Insel des Archipels mit ihrem Gipfel Guardia Vecchia. Unser Weg führt von der schönen Küstenpromenade zu den Gassen und Plätzen der Altstadt. Rückfahrt nach Palau. Die Bucht wird von der Bär-Felsfigur überwacht. La Maddalena auch ein Vorzeigeprojekt in Sachen Naturschutz und Bewahrung natürlich Gegebenheiten im Mittelmeer. Berühmt ist auch der rosa Strand, der absolut einzigartig ist. Rund 180 Kilometer Küste - das ist einfach ein Muss für Natur- und Wasserfans. Ausreichend Sonnenschutz und Wasser gehören übrigens unbedingt in die Tasche für einen Besuch auf den Inseln - es gibt hier so gut wie keinen Schatten.



3.Tag: Montag 06. April 2020 Ausflug ganztägig: Gallura und Castelsardo



Diese Fahrt führt durch die eindrucksvolle Landschaft im Nordosten der Insel, in der äußerst bizarre Granitformationen aus dichten Korkeichenwäldern und Weiden emporragen. Die ganze Landschaft ist von der zackigen Form des Berges Limbara beherrscht. Besuch einer Korkfabrik, wo Sie viel Wissenswertes über diesen wertvollen Rohstoff erfahren. Weiterfahrt nach Castelsardo.

Das Dorf entstand um eine im 12. Jahrhundert gebaute Hochburg der Genueser. Ein Spaziergang durch die engen, steilen Gassen des einst befestigten Dorfs schenkt dem Besucher immer wieder reizende Ausblicke.

4.Tag: Dienstag 07. April 2020 Ausflug ganztägig: Alghero

Alghero, das "L'Alguer" der Katalanen, in dem die Spuren der katalanischen Herrschaft in Sprache und Tradition noch lebendig sind, eine Stadt mit mächtiger Festung und spanischem Flair, schon durch die wunderschöne Lage, auf einer kleinen Landzunge erbaut und an drei Seiten von Wasser umgeben, ist Alghero etwas Besonderes. Ein Stadtrundgang führt Sie zu den gut erhaltenen Befestigungen der Halbinsel, zum Hafen, zur Piazza Civica mit dem nahe gelegenen Dom Santa Maria, zum Theater und zur schönsten Kirche Algheros, San Francesco mit dem Kreuzgang aus dem 15. Jhd. Sie verkosten die typische Focaccia von Alghero.



5.Tag: Mittwoch 08. April 2020 **Ausflug ganztägig: Bosa, Nuraghe Losa**



Heute erwartet Sie eine Fahrt auf einer der faszinierendsten Routen der Insel, der Straße entlang der Korallenküste nach Bosa, einem besonders entzückenden mittelalterlichen Städtchen im Mündungsgebiet des Temo Flusses, umgeben von vulkanischen Tafelbergen. Sie unternehmen einen Spaziergang durch die male- rischen Gässchen der Altstadt, die vom Castello Malaspina überragt wird. Malerisch liegen die verfallenden Gerberhäuser am anderen Flussufer. Das morbide, fast afrikanisch wirkende Bosa ist ein Eldorado für Fotografen. Der Malvasia di Bosa ist eine besondere Wein-Spezialität, in verschiedenen Varianten, die sich ganz nach persönlichem Geschmack secco, naturale e liquoroso oder liquoroso e dolce am besten zu sardischen Mandelgebäck genießen lässt (Verkostung). Anschließend Fahrt an die Südküste bis nach Carbonia.

Von dort aus geht es weiter zur Nuraghensiedlung Losa. Die Kultstätte Nuraghe Losa befindet sich in der Nähe der Gemeinde Abbasanta an der SS 131 ("Carlo Felice").

6.Tag: Donnerstag 09. April 2020 **Ausflug ganztägig Cagliari**



Verwaltungshauptstadt Sardinien und Haupthafen der Insel: schon seit der Vorgeschichte bewohnt, wie Spuren zeigen, die in den angrenzenden Lagunen gefunden wurden. Es war das Hauptziel aller Fremdherrschaften, wie Zeugnisse aus jeder Epoche und Kultur belegen. Gut in das städtische Bild eingefügt, finden sich so punische Nekropolen, römische Überreste (das Amphitheater, die Villa des Tigelius, die Grotte der Viper), Pisanische Mauern und Türme (der Elefantenturm und der Turm von San Pancrazio), aragonische und spanische Bastionen, befestigte Piemontesische Bauten im antiken Stadtviertel Castello und interessante Kirchen wie die vorchristliche Kirche San Saturno, der pisanisch-romanische Dom, die barocke Kirche von San Michele und schließlich S. Domenico mit dem herrlichen Kloster. Das antike Stadtzentrum hat interessante Aspekte, die sowohl die Architektur als auch den regen Handel betreffen. Seit dem Jahr 1648 ist Cagliari Universitätssitz und ein äußerst aktives Kulturzentrum (Zitadelle der Museen, Städtische Kunstgalerie, Pinakothek). Von besonderem Interesse ist das Archäologische Museum, das außer römisch-punischen Fundstücken auch eine sehr ausführliche Sammlung von Stücken aus der nuragischen Kultur enthält. Ganz in der Nähe Cagliari, in den Feuchtgebieten Molentargius und Santa Gilla sind rosafarbene Flamingos zu sehen.



7.Tag: Freitag 10. April 2020

Ausflug ganztägig: Orgosolo mit Mittagessen



Die Barbagia wird als das Herz Sardinien betrachtet. Der Name stammt von der Zeit der römischen Eroberung der Insel. Die Römer selbst konnten die stolze unbeugsame Hirtenbevölkerung des Inselinneren nicht bezwingen, so wurde dieser Teil der Insel "das Land der Barbaren" (der Fremden) genannt. Heute noch leben die alten Traditionen weiter, und Landschaft, Wirtschaft, Baukunst, Gastfreundschaft, Küche haben die unverwechselbaren Eigenschaften der Barbagia behalten. Durch Olivenhaine und Weinberge fährt man weiter ins Innere der Barbagia, um Oliena und Orgosolo kennenzulernen, in denen die alten Traditionen am besten erhalten geblieben sind.

Zum Mittagessen mit Mario und Pasquale... Es werden mehrere "Mittagessen mit den Schäfern von Orgosolo" angeboten, aber das traditionelle, ursprüngliche, einzigartige ist das Picknick im Wald: das Mittagessen mit Mario und Pasquale Piredda. Das Geschwisterpaar zeichnet sich durch seine Professionalität und die Liebe zum eigenen Beruf aus und ist - Gott sei Dank - kein Einzelfall in Sardinien. Das Mittagessen wird in den Wäldern von "Su Littu", inmitten der wahrhaften Natur der Barbagia-Region, eingenommen und zeichnet sich durch die typischen Aromen und Produkte aus. Wurstantipasto, gereifter Ricotta, traditionelles Brot "Pane carasau" und "Ispanadas" Lamm- und Schweinsbraten. Lammfleisch mit Kartoffeln "patat'a perras", Sardinischer Schafskäse, Obst, Dessert und Wein "Cannonau" der Region, Digestif "Abbardente" (Schnaps). Nach dem Mittagessen wird mit den "Canti a Tenores" stets ein kurzer Einblick in das Brauchtum gegeben. Und wenn es regnet? ...dann essen Sie in einem traditionellem Gebäude im historischen Zentrum von Orgosolo.

8.Tag: Samstag 11. April 2020 **Olbia – Venedig – Klagenfurt**

Frühstück im Hotel. Zeitgerechter Transfer zum Flughafen Olbia. 13:05 Uhr Abflug ab OLB Olbia – 14:20 Uhr Ankunft in VCE Venedig Marco Polo. Anschließend Rücktransfer nach Klagenfurt.

**Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag**

**€ 1.095,--
€ 250,--**

Inkludierte Leistungen:

- +Bustransfer von Klagenfurt zum Flughafen Venedig Marco Polo und retour,
- +Flug mit easyJet Venedig-Olbia-Venedig in der Economy Class inkl. Aufgabegepäck 23 kg,
- +Rundreise im Komfortbus ab/bis Flughafen Olbia,
- +7x Nächtigung in Hotels der guten Mittelklasse Kategorie 4 Sterne (2x Raum Costa Smeralda/Cannigione/Palau, 2x Raum Alghero/Stintino, 2x Raum Carbonia/Cagliari/Capoterra, 1x Raum Orosei/Olbia,
- +Basis Halbpension: Frühstück und Abendessen,
- +Mittagessen in Orgosolo,
- +Eintritt Dom Alghero und Eintritt Nuraghe Losa,
- +durchgehende deutschsprachige Reiseleitung,
- +Trinkgeld pro Person € 25.

Im Arrangementpreis nicht inkludiert / extra:

- Getränke zum Abendessen,
- zusätzliche Mahlzeiten und persönliche Ausgaben,
- weitere Eintritte,
- Ortstaxen (ca. € 20,-- pP),
- Veranstalterversicherung (Reise- & Stornoschutz) Prämie € 56,-- pP (Selbstbehalt im Stornofall € 100,-- pP).

Es gelten gesonderte Stornobedingungen (ersetzen Punkt A.7.1.c.1. der Allg. Reisebedingungen):
Ab Buchung bis 40. Tage vor Reiseantritt 50 %, ab 39. bis 30. Tag vor Reiseantritt 65 %, ab 29. bis 08. Tag vor Reiseantritt 85 %, ab dem 7. Tag vor Reiseantritt 100 %.



Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person.

Tippfehler vorbehalten. Tarifstand: Oktober 2019

Preis- und Programmänderungen vorbehalten!

Gruppengröße/Mindestteilnehmeranzahl 40 Personen pro Termin.

Es gelten die verbindlichen all. Reisebedingungen der neuesten Fassung.

Veranstalter: Reisebüro Sommeregger e.U. Eintragungsnummer: 1998/0058 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend.

Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche innerhalb von 8 Wochen direkt beim zuständigen Insolvenzabwickler AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 23-25, A-1120 Wien, unter der Fax: 0043 1 52503-999 oder Email vertragsverwaltung@allianz-assistance.at anzumelden.